

MAHLE Logistik GmbH, Stuttgart



Die MAHLE Logistik GmbH ist eine 100 % Tochter der Mahle GmbH Stuttgart. Mahle ist Top-Systemlieferant der globalen Automobil- und Motorenindustrie und mit rund 28.000 Mitarbeitern und 52 Produktionsstandorten auf vier Kontinenten vertreten.

Von Kleinmotoren über Pkw-Diesel- und Pkw-Otto-Motoren bis zu Nutzfahrzeug- und Stationärmotoren bietet das Unternehmen das volle Programm: Einbaufertige Kolben und Assemblies in Standardabmessungen und in Übergrößen entsprechend der Maßstufen der Automobilhersteller, Laufbuchsen aus Grauguss für Verbrennungsmotoren, Kolbenringe

und komplette Kolbenringsätze, Gleitlager, Zylinderköpfe, Nockenwellen, Ventile und Ventiltriebkomponenten wie Führungen, Hebel, Stößel und Sitzringe.

Die MAHLE Logistik GmbH betreibt in Schorndorf bei Stuttgart ein Logistikzentrum für die Ersatzteillogistik des Bereiches Motorenteile der MAHLE GmbH. Die Lieferung von Ersatzteilen erfolgt in die ganze Welt.

Anforderungen

Das Logistikzentrum besteht aus einem Hochregalbereich, welcher ca. 5.500 Plätze auf 7 zweifach tiefen Ebenen um-

fasst sowie einem automatischen Kleinteilelager mit rund 12.000 Plätzen. Insgesamt werden in dem Logistikzentrum über 60.000 Artikel gelagert, wobei ca. 800 Positionen pro Tag gepickt und im Wareneingang vereinnamt werden.

PSI Logistics übernimmt in dem Logistikzentrum mit den Systemen *advantics.WM* und *advantics.TC* die Lagerverwaltung sowie die Transportsteuerung. Alle Lagerbewegungen erfolgen über mobilen Datenfunk oder wie im AKL via Speicherprogrammierbarer Steuerung (SPS). Kommissioniert wird im HRL und AKL nach dem Prinzip Ware-zum-Mann über mobile Datenfunk Terminals bzw. im AKL über Fördertechnik. Per Beleg wird lediglich noch in den Sonderlagern kommissioniert. Die im Hochregallager im Einsatz befindlichen Gabelstapler sind mit Datenfunkterminals und z. T. mit mobilen Druckern ausgestattet. Die Nachschubsteuerung wird aus dem Hochregallager in Richtung Kleinteilelager organisiert.

Schnittstellenspezifika

Die von PSI Logistics gelieferte Software kommunizierte mit dem überlagerten SAP R/2 zunächst über ein als Gateway funktionierendes SAP R/3. An diesem System wurde operativ nicht gearbeitet, es diente lediglich als Schnittstellenumsetzer. Auf diese Weise konnte die Standard-IDOC-Schnittstelle des R/3 für die Kopplung mit dem eingesetzten *advantics* genutzt werden, obwohl Mahle noch mit dem R/2 arbeitete. Mittlerweile ist Mahle auf SAP/R3 migriert, so dass die Kommunikation über die zertifizierte Schnittstelle

von PSI Logistics erfolgt. Hierzu bedurfte es lediglich geringer Anpassungen.

Folgende Ziele wurden mit der Einführung der Lagerverwaltungssoftware von PSI logistics verfolgt:

- Zusammenfassung verschiedener Lagerbereiche
- Optimierte Lagerabläufe
- Durch die Konzentration auf den Standort der Mahle Filtersysteme realisierte Synergieeffekte wie beispielsweise Einsparungen im Bereich der Lagerkosten.

R/3 als Gateway
zur Kopplung mit
LVS

PSI Logistics GmbH
Dircksenstraße 42-44
D-10178 Berlin
phone +49 / 30 / 28 01-28 50
fax +49 / 30 / 28 01-28 51
www.psilogistics.com
info@psilogistics.com

